

Hintergrund

Weidenhammer Packaging Group: Mittelständisches Unternehmen mit Weltrang

Verpackungshersteller als europäischer Markt- und Technologieführer

Hockenheim, April 2009 – Die Weidenhammer Packaging Group (WPG) ist mit zwölf Produktionsstätten, rund 970 Beschäftigten und einem geplanten Jahresumsatz 2009 von 190 Millionen Euro weltweit einer der beiden führenden Anbieter von Kombidosen, Kombitrommeln, Schmuckdosen und Kunststoffbehältern. 1955 in Hockenheim gegründet, hat sich das mittelständische Unternehmen in den vergangenen über fünf Jahrzehnten vom kleinen Familienbetrieb zum Markt- und Technologieführer in seinem Marktsegment entwickelt.

Das Produktangebot der Weidenhammer Packaging Group umfasst runde, ovale und unrunde Kombidosen in verschiedenen Größen für trockene Güter sowie, in geringerem Umfang, Kombitrommeln – eine Verpackungsart, die nach dem zweiten Weltkrieg der stark verbreiteten Metalldose den Rang ablief. Seit 2005 wird das Angebot durch Kunststoffbehälter mit Inmould-Labeling-Technologie abgerundet. Die WPG beliefert mit ihren Verpackungen deutsche, europäische und weltweit tätige Unternehmen, vorwiegend aus der Konsumgüterindustrie. Derzeit findet mit etwa 85 Prozent der größte Teil der verkauften Verpackungen Verwendung für Massenartikel wie Lebensmittel, Genussmittel oder Tierfutter. Zu den wichtigsten Kunden zählen international agierende Großkonzerne wie Procter & Gamble Unilever-Bestfoods, Nestlé, General Mills, Kraft Foods oder BAT.

Die WPG zählt zu den Gründungsmitgliedern der Fachvereinigung Hartpapierwaren und Rundgefäße (FHR), einer Unterorganisation des Hauptverbandes der Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitenden Industrie mit Sitz in Frankfurt am Main. Besondere Bedeutung misst der Markt- und Technologieführer höchsten Hygiene- und Qualitätsstandards bei, was sich

nicht nur in der Zertifizierung nach ISO 9001:2000 und der Produktion gemäß HACCP-Richtlinien niederschlägt. Die beiden Hockenheim Werke, das Werk Lübeck und das Werk Mechelen in Belgien sind außerdem nach den internationalen Hygienestandards des British Retail Consortium (BRC) und Institute of Packaging (IoP) zertifiziert.

Standorte und Mitarbeiter: Nah am Kunden

Die Nähe zum Kunden und seiner Produktion ist für die WPG traditionell ausschlaggebend bei der Wahl neuer Unternehmensstandorte. Die zwölf Werke haben sich jeweils auf bestimmte Produkte spezialisiert: in Lübeck und Bunde beispielsweise auf Verpackungen für Instant-Cappuccino, Tabak-Feinschnitt und Fischfutter, im belgischen Mechelen für Pringles-Stapelchips, im griechischen Inofita für gekühlte Teigprodukte von General Mills (Knack & Back). Im amerikanischen Kansas City entstehen Trommeln für Speiseeis, in Zwenkau bei Leipzig Kunststoffverpackungen. Während sich das niederländische Werk in Dordrecht auf Kombitrommeln fokussiert, stellt die WPG im französischen Montanay neben Kombidosen auch Schmuckdosen her. Seit Februar 2008 produziert Weidenhammer UK am Standort Bradford zudem Kombidosen für Kunden im britischen Markt.

Die Fertigung ist europaweit harmonisiert, was Liefersicherheit ebenso gewährleistet wie hohe Flexibilität in der Produktion. Der Auslieferungsradius der einzelnen Produktionsstandorte liegt bei einer durchschnittlichen Entfernung von nur rund 300 Kilometern. Hauptsitz der Unternehmensgruppe ist Hockenheim, wo neben Geschäftsleitung, Verwaltung und Finanzen auch Zentraleinkauf, Forschung & Entwicklung sowie zwei Werke zur Herstellung von Kombidosen und Kombitrommeln angesiedelt sind. Der überwiegende Teil der rund 970 Beschäftigten arbeitet in der Produktion. Entsprechenden Stellenwert genießt die frühe Einbindung der Auszubildenden in die alltäglichen Arbeitsprozesse.

Pressekontakt

Communication Harmonists

Johannes Dürr

Poststraße 48, D-69115 Heidelberg

Tel. +49 (0) 6221 905 74 20

Fax +49 (0) 6221 905 74 11

johannes.duerr@commha.de

www.communicationharmonists.de